

# Energie- und Ressourceneffizienz

<b>Seminar:</b>	<b>Lüftungskonzept</b>  Modul 1 aus Fachkraft für Lüftungstechnik (wir bieten hier weitere Module des vorgenannten Lehrgangs an. Eine Abschlussprüfung ist nach Vollendung aller Module bei verschiedenen Handwerkskammern (z.B. HWK Münster) in Deutschland möglich.  Viele modernisierte Gebäude, Neubauten und teilmodernisierte Gebäude erzielen eine relativ dichte Hülle. Damit ist sehr häufig ein zu geringer Luftaustausch auf natürlichem Weg verbunden. Um Mensch und Gebäude vor Belastungen zu schützen, kann /muss vorbeugend ein Lüftungskonzept erstellt werden. Dieses Seminar ist weiterhin eine Ergänzung zum Seminar „Schimmel“.
<b>Seminarinhalt</b>	<b>Grundlagen der Lüftungstechnik, Kurzinfo zu Schadstoffbelastung in Gebäuden, Erstellen eines Lüftungskonzeptes</b> Die Grundlagen der Lufthygiene und des Luftbedarfes, sowie der Aufbau und die Systematik eines Lüftungskonzeptes werden besprochen. Bewertung unterschiedlicher Raumgruppen und Nutzungseinheiten werden betrachtet und erarbeitet. Welche Randbedingungen und Zusammenhänge verpflichten zur Erstellung eines Lüftungskonzeptes, wo ist es zu empfehlen, ein Lüftungskonzept aufzustellen? Für diese Fragen werden Antworten gefunden. Anhand von Gebäude- und Wohnungstypen werden an praktischen Beispielen Lüftungskonzepte erstellt. Die Ausführungsarten zur Einhaltung des erforderlichen Luftaustausches werden besprochen und an den vorgenannten praktischen Beispielen angewendet.
<b>Hinweise für die Teilnehmer</b>	Taschenrechner, einfache Zeichenutensilien DIN A 4 sind mitzubringen.
<b>Kosten:</b>	Alle Honorare und Zeiten für Seminare und Vorträge stimmen Sie bitte individuell mit dem verantwortlichen Referenten ab.
<b>Teilnehmerzahl:</b>	Die maximale Teilnehmerzahl für das Zwei-Tages-Seminar liegt bei 15 Teilnehmern.
<b>Bildungsnachweise:</b>	Für dieses zweitägige Seminar können 16 Weiterbildungspunkte bei der dena entweder für Wohngebäude oder Nichtwohngebäude oder das Programm Energieberatung im Mittelstand beantragt werden. Bei allen anderen Seminarzeiten oder Vorträgen kann pro Zeiteinheit (45 Minuten) ein Weiterbildungspunkt beantragt werden.
<b>Themenliste für den Bildungsnachweis</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Rechtliches inkl.EnEV <input checked="" type="checkbox"/> Gebäudehülle <input checked="" type="checkbox"/> Anlagentechnik und erneuerbare Energien/ Querschnittstechnologien <input type="checkbox"/> Energieausweis, Modernisierungsempfehlungen, <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaftlichkeit <input checked="" type="checkbox"/> Planung / Baubegleitung <input type="checkbox"/> Zusätzliche Themen <input type="checkbox"/> DIN V 18599 Auffrischkurs

Weitere Informationen unter  
[www.energieberater-weiterbildung.info](http://www.energieberater-weiterbildung.info)

Kontakt  
Helmut König

# Energie- und Ressourceneffizienz

<b>Bereich</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Wohngebäude <input checked="" type="checkbox"/> NWG
<b>Verantwortlicher Ansprechpartner:</b>	<b>Helmut König oder Peter Kupetz</b> Je nach Zielgruppe stehen für die meisten Seminare unterschiedliche Referenten zur Verfügung.
<b>Hilfsmittel zur Seminardurchführung</b>	<input type="checkbox"/> Notebook <input checked="" type="checkbox"/> Beamer <input checked="" type="checkbox"/> Whiteboard / Flipchart Moderatorenkoffer <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenräume <input checked="" type="checkbox"/> Leinwand <input type="checkbox"/>